



Postfach 34 01 62  
80098 München  
Telefon: (089) 286604-0  
Telefax: (089) 286604-99  
[brauerbund@bayerisches-bier.de](mailto:brauerbund@bayerisches-bier.de)  
[www.bayerisches-bier.de](http://www.bayerisches-bier.de)



## Alkoholpolitik II

### Kampagne „Bier? Sorry. Erst ab 16“: Machen Sie mit!

Im Juni 2007 haben Europäische Kommission, Unternehmen und Nichtregierungsorganisationen (sog. „NRO“) das „**Europäische Forum Alkohol und Gesundheit**“ gegründet. Mehr als 40 Unternehmen und Nichtregierungsorganisationen haben sich damals auf Initiative der Europäischen Kommission darauf verständigt, Maßnahmen zu ergreifen, um die europäischen Bürger vor dem schädlichen Alkoholkonsum zu schützen.

Das Forum ist Teil der Umsetzung einer bereits am 24. Oktober 2006 durch die Europäische Kommission angenommenen „**Mitteilung über eine EU-Strategie zur Verringerung der alkoholbedingten Schädigung**“.

Das Europäische Forum „Alkohol und Gesundheit“ ist eine gemeinsame Aktionsplattform. Seine Mitglieder sind Wirtschaftsakteure und Nichtregierungsorganisationen, die bereit sind, Zeit und Ressourcen aufzuwenden, um sinnvolle Aktionen zur Verhinderung alkoholbedingter Schäden durchzuführen.

Das Forum kommt zweimal jährlich zusammenkommen und konzentriert sich insbesondere auf konkrete Aktionen zum Schutz von Kindern und jungen Menschen sowie zur Verhinderung verantwortungsloser Alkoholwerbung und -verkäufe.

Um im Forum Mitglied zu werden, müssen alle Mitglieder einen konkreten Aktionsplan mit Zielen und Angaben darüber vorlegen, wie die Ergebnisse überwacht und bewertet werden sollen.

Über seinen europäischen Spitzenverband, die Brewers of Europe (BoE) hat sich der Deutschen Brauer-Bund für die ihn tragenden Regionalverbände verpflichtet, im Rahmen einer

Kampagne „**Bier? Sorry. Erst ab 16**“ der Einhaltung des geltenden Jugendschutzgesetzes besondere Aufmerksamkeit zu schenken.

Brauereien und ihre Absatzmittler sollen sicherstellen, dass Jugendlichen unter 16 Jahren kein Bierverkauft bzw. in der Gastronomie angeboten wird.

Zu den eingegangenen Verpflichtungen gehören die Schulung von Verkaufspersonal in Gastronomie (einschließlich Festzelten) und Handel, die Verteilung von Informationsmaterial an Verbraucher und Absatzmittler oder entsprechende Hinweise/Links auf den Internetseiten der Erzeuger bzw. in sonstigen Publikationen.

**Im Verlauf des Jahres 2008 müssen 30% der unter dem Dach des Deutschen Brauer-Bunds zusammengeschlossenen Brauereien das Signet „Bier? Sorry. erst ab 16“ (in irgendeiner Form) nutzen.**

Andernfalls ist nicht nur der Verbleib des Deutsche Brauer-Bundes im Forum Alkohol und Gesundheit gefährdet sondern auch die Glaubwürdigkeit derjenigen Kampagnen in Frage gestellt, mit der wir unsere Eigenverantwortung für den maßvollen Konsum unserer Erzeugnisse zum Ausdruck bringen und letztlich weitergehende Beschneidungen unserer Werbe- und Vermarktungsfreiheit abwenden wollen.

In einem ersten Schritt sollten deshalb alle Mitgliedsbrauereien sicherstellen, dass sich zumindest ein Link von ihrer eigenen Internetseite auf die Kampagnenseite „[www.bier-erst-ab-16.de](http://www.bier-erst-ab-16.de)“ findet und Sie Ihre Kunden in Gastronomie und Handel, an die sich die Seite richtet, auf diese Seite aufmerksam machen.

Die entsprechende Grafik „Bier? Sorry. Erst ab 16“ stellen wir Ihnen auf Anforderung (Telefax-Sammelbestellung) gerne per E-Mail zur Verfügung.

### **Neue EU-Gesundheitskommissarin setzt bisherige Linie fort**

Die neue EU-Gesundheitskommissarin **Androulla Vassiliou**, die dem Initiator des Forums **Markos Kyprianos**, in diesem Amt nachfolgt, hat erst Mitte April anlässlich einer Zusammenkunft des Forums nochmals unterstrichen, dass sie am alkoholpolitischen Kurs ihres Vorgängers festhält.

Sie führte aus, sie sei von den Verpflichtungszusagen an das Forum "Alkohol und Gesundheit" beeindruckt, versprach aber auch, deren Durchführung genau zu verfolgen, da es eine Sache sei, Maßnahmen zu versprechen, eine andere jedoch, diese tatsächlich umzusetzen.

Bislang haben 46 Organisationen rd. 70 Verpflichtungserklärungen abgegeben.

Auf die Frage, ob die Kommission einen **Gesetzesentwurf zur Verminderung alkoholbedingter sozialer Schäden** vorbereite, sagte Vassiliou, es sei noch zu früh, um das zu bestätigen, da die Kommission dem Stakeholder-Forum die Möglichkeit geben wolle, zu zeigen, dass sie sich selbst regulieren könne. Dennoch, fügte sie hinzu, würde sie die Auswirkungen der ergriffenen Maßnahmen prüfen und danach entscheiden, wie man im Jahr 2009 fortgefahren werde.

Anlage: Telefax-Bestellung

**Bayerischer Brauerbund e.V.**  
z. Hd. Frau Alzner / Frau Schwarzbauer  
- per Telefax –  
**089 – 28 66 04 99**

**Telefax-  
Bestellung**  
vom 06.05.2008

## **Telefax-Bestellung**

**Bitte übersenden Sie uns von den angebotenen Unterla-  
gen/Materialien:**

### **Alkoholpolitik II:**

### **Kampagne „Bier? Sorry. Erst ab 16“**

Grafik  
als Datei an folgende Adresse

---

\_\_\_\_\_  
Name, Unterschrift

Anschrift/Stempel der Brauerei

(Bitte achten Sie auf die Leserlichkeit Ihrer Angaben!)